



ETF-Sparplan-Test

Das sind die besten ETF-Sparplan-Anbieter im Jahr 2025



Das neue Jahr ist noch jung. Hoffentlich haben Sie in diesen wenigen Tagen nicht schon die ersten guten Vorsätze über Bord geworfen. Falls doch, hier kommt die Lösung. Starten Sie doch einfach einen ETF-Sparplan. Der hilft beim Vermögensaufbau und wir zeigen Ihnen nun, wo Sie die besten Konditionen bekommen.

Text: Thomas Brummer, Franz Rieber, Allen Memic


Neues Jahr, neue Motivation. Das sollte auch für das Thema der Geldanlage gelten. Sparguth, Tages- oder Festgeld? „Für eine langfristige erfolgreiche Geldanlage eignen sich diese aber nicht. Aktien, Aktienfonds und aktienbasierte ETFs sind eindeutig die bessere Wahl für den langfristigen Vermögensaufbau und die Altersvorsorge. Leider nutzen noch immer zu wenige Deutsche diese Möglichkeit, wie der vor kurzem veröffentlichte Allianz Global Wealth Report zeigt“, sagt Henriette Peucker, Geschäftsführende Vorständin des Deutschen Aktieninstituts, die noch ein Rechenbeispiel liefert: Wer etwa am Weltspartag vor 20 Jahren einen Fondssparplan auf den Dax eröffnet und seitdem jeden Monat 50 Euro gespart hätte, hätte insgesamt 12.000 Euro in den Aktienmarkt investiert. Man hätte heute eine Summe von gut 28.000 Euro im Depot. Das entspräche einem Zuwachs von 16.000 Euro und einem durchschnittlichen Ertrag von rund 7,9 Prozent im Jahr. „Das Sparen in aktienbasierten Fonds oder Aktien-Fonds lohnt sich, wie unser Beispiel zeigt“, betont Peucker.

Beliebte ETF-Sparpläne

Die Vorzüge von ETF-Sparplänen scheinen sich herumszusprechen. Das zeigt auch unsere eigene Studie in Zusammenarbeit mit Blackrock. Laut dieser Untersuchung („ETF-Sparplanmarkt in Kontinentaleuropa“), die den ETF-Sparplan-Markt in Europa mit Ausnahme von Großbritannien abdeckt, ist das Wachstum ungebrochen. „Der ETF-Sparplanmarkt in Kontinentaleuropa wächst weiterhin mit hoher Dynamik. 10,8 Millionen ETF-Sparpläne mit einem jährlichen Sparvolumen von 17,6 Milliarden Euro werden derzeit ausgeführt“, sagt Markus Jordan, Gründer und Geschäftsführer von extraETF.

Schrittweise zum Vermögen

Kein Wunder also, dass Broker und Direktbanken ihr ETF-Angebot im vergangenen Jahr weiter aufgestockt haben. Viele von ihnen setzen ETFs somit als strategisches Produkt mit geringen Kosten für Anleger ein. Dennoch zeigen sich bei den einzelnen Anbietern

große Unterschiede – und dabei geht es nicht nur um die Größe des Angebots. Auch bei den Kosten und Services offenbart sich ein sehr heterogener Markt. Grund genug für die Redaktion des Extra-Magazins, die Leistungen relevanter Anbieter im Rahmen des ETF-Sparplan-Tests erneut genauer unter die Lupe zu nehmen. 

So haben wir getestet

Unser Analyse-Team hat insgesamt 17 Banken und Broker hinsichtlich ihres ETF-Sparplan-Angebots geprüft. Wir haben uns grundsätzlich an den Test-Aufbau des vergangenen Jahres gehalten. So wie es für Sie als Anleger vorteilhaft ist, sich bei der Wahl Ihrer Bank oder Ihres Brokers auf das Wesentliche zu konzentrieren, haben wir dies auch in diesem Sparplantest getan. Daher basiert der Test auf drei wesentlichen Säulen: den Kosten, dem Angebot und natürlich dem Service. Bei Anbietern mit identischer Gesamtnote entscheidet am Ende die Anzahl kostenloser Sparpläne über die Platzierung.

Kosten (50 Prozent)

ETF-Anhänger wissen: Entscheidend sind die Kosten. Denn hohe Gebühren können die Rendite einer Anlage nachhaltig schmälern. Das gilt es auf jeden Fall zu vermeiden. Daher macht dieser Bereich mit 50 Prozent den größten Anteil des Gesamtergebnisses aus. Zentral sind hierbei die Gebühren für Ausführungen von ETF-Sparplänen. Besondere Relevanz hatten für uns Sparplanraten von 150 Euro und 200 Euro. Zudem wollen wir die Depotkosten nicht außer Acht lassen. Auch hier gilt natürlich: je günstiger, desto besser – und desto besser fällt die Note am Ende aus.

Angebot (40 Prozent)

Das Angebot sollte umfassend sein. Wer freut sich nicht über eine große Auswahl an ETFs? Sind diese dann zum Teil kostenfrei – umso besser. Allerdings geht es nicht nur darum, viele ETFs vorzuhalten, sondern auch darum, die „richtigen“ zu haben. Soll heißen: Anlegerlieblinge wie breit streuende Welt-ETFs dürfen in einem passenden Angebot nicht fehlen. Sie bilden die Basis eines jeden gut aufgestellten ETF-Depots. Das Angebot fließt mit 40 Prozent in die Gesamtnote ein.

Service (10 Prozent)

Wie können sich Anbieter bei gleichsowie ähnlichen Produkten und Leistungen voneinander unterscheiden? Richtig, durch passenden Service. Doch was ist damit in Zeiten gemeint, in denen ohnehin alle Finanzgeschäfte digital abgewickelt werden? Wichtig sind insbesondere die Ausführungsintervalle bei den untersuchten ETF-Sparplänen. Ebenfalls eine Rolle spielten die Möglichkeit des Lastschriftinzugs der Sparrate, die Anzahl der Ausführungstage, die Mindestsparrate und die Möglichkeit der Dynamisierung von Sparraten. Der Service macht zehn Prozent der Gesamtnote aus.



Der ETF-Sparplan-Testbericht

In den vergangenen Monaten haben etliche ETF-Sparplan-Anbieter erneut nachgelegt. Die Einstiegshürden sind meist gering. Wir zeigen Ihnen auf den folgenden Seiten, zu welchen Brokern sich ein Wechsel lohnt.

Auch im Jahr 2025 führt kein Weg an ETF-Sparplänen vorbei. Die Anzahl an (kostenfreien) Angeboten ist in der jüngeren Vergangenheit weiter gestiegen. Einen großen Anteil an dieser Entwicklung haben Neobroker, die den Markt vorantreiben und Etablierte unter Druck setzen. Neobroker verwahren für ihre Kunden Wertpapiere und ermöglichen deren Handel – alles geschieht online. Lange Zeit haben sich Neobroker auf das reine Broker-Geschäft konzentriert, manche bieten aber bereits Girokonten und Kreditkarten an. Ein Vorreiter dieser Entwicklung ist Trade Republic. Neobroker können ihren Kunden sehr günstige Konditionen anbieten, oft sogar vollkommen kostenfreien Handel. Kostenlose ETF-Sparpläne sind hier im Prinzip Standard. Das gilt mittlerweile längst auch für große Direktbanken.

Das sind die Vorteile von ETF-Sparplänen



- 1. Anleger können automatisiert sparen**
Wer automatisiert monatlich spart, wird reicher – ohne viel dafür tun zu müssen. Vorbei sind die Ausreden, Sparen wird so zum Selbstläufer. Die Automatisierung „zwingt“ Anleger, über einen langen Zeitraum am Ball zu bleiben.
- 2. Ruhig schlafen mit breiter Streuung**
Die breite Streuung, auch Diversifikation genannt, ermöglicht es Anlegern, mit einem oder mehreren ETFs in die weltweiten Märkte zu investieren. Das senkt das Risiko und bewahrt gleichzeitig die Chancen des Aktienmarkts.
- 3. Sparen auch mit kleinem Budget**
Ob kleiner oder großer Geldbeutel, beim ETF-Sparen wird jeder bedient. Auch wenn Sie nur beispielsweise 25 Euro im Monat übrig haben, können Sie loslegen. Erhöhen können Sie später immer noch.
- 4. Günstige Anbieter für ETF-Sparpläne**
Es gibt vielfältige und durchaus kostengünstige Anbieter, welche die Anlage eines ETF-Sparplans ermöglichen. Unser ETF-Sparplantest hilft Ihnen dabei, die richtige Bank bzw. den richtigen Broker auszuwählen.
- 5. ETF-Sparen ist flexibel wie das Leben selbst**
Bei ETF-Sparplänen können Sie ohne weiteres jederzeit die Sparrate ändern. Denn mal hat man im Leben mehr Geld monatlich übrig, mal weniger. Viele Broker ermöglichen auch eine automatisierte Dynamisierung. Sie können übrigens auch schon für Ihre Kinder sparen.

Gebührenpflichtige ETF-Sparpläne sind also aus Anlegersicht nicht nötig.

Sollten bei Ihren ETF-Sparplänen Gebühren anfallen, ist ein Wechsel angezeigt. Die Attraktivität von Neobrokern und auch Direktbanken hat uns dazu veranlasst, die Online-Angebote der Filialbanken nicht mehr aufzuschlüsseln. Der Fokus preisbewusster Sparer liegt

eben woanders. Insgesamt können wir somit einen weiteren Anstieg von kostenlosen Sparplänen feststellen. Wir bewerten also bereits auf einem sehr hohen Niveau. Ein paar hundert kostenfreie Sparpläne sind für die meisten Anleger völlig ausreichend, dennoch gibt es auch Anbieter mit weit mehr als 2.000 Stück. Die jüngste gute Nachricht kommt von Comdirect. Dort hat sich

Die Konditionen der Top-Anbieter

In der Tabelle finden Sie einen Auszug der Konditionen unserer ETF-Sparplan-Empfehlungen. Hier finden Sie eine Übersicht über die Kosten pro Sparrate sowie das Angebot der sparplanfähigen Aktien- und Anleihen-ETFs.

	Trade Republic	Scalable Capital Broker	Flatex	Finanzen.net Zero	ING
Kosten für 100 € Sparrate	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Kosten für 300 € Sparrate	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Aktien-ETFs (davon kostenfrei)	1.615 (1.615)	1.696 (1.696)	1.271 (1.271)	1.021 (1.021)	780 (780)
Anleihen-ETFs (davon kostenfrei)	705 (705)	683 (683)	412 (412)	431 (431)	297 (297)
Minimum-/Maximum-Sparrate	1 € / 10.000 €	1 € / 5.000 €	25 € / -	1 € / -	1 € / 1.000 €

Eines verdeutlicht die Tabelle: Mittlerweile ist es nicht mehr nötig, einen kostenpflichtigen ETF-Sparplan zu führen. Die Anzahl kostenloser ETF-Sparpläne ist im gesamten Markt erneut deutlich gestiegen. Die Eintrittsbarrieren sind kaum noch vorhanden. Allerdings muss man festhalten, dass allzu niedrige Sparsummen nicht ans Ziel führen.

Quelle: extraETF, Stand: 02.01.2025

im Dezember die Zahl der kostenlosen ETF-Sparpläne von 250 auf rund 550 mehr als verdoppelt.

Neben solchen bekannten Direktbanken haben wir uns auch die bereits genannten Neobroker für Sie näher angesehen. Eine tiefe Analyse der Direktbanken-Angebote gehört natürlich ebenfalls zum umfassenden Sparplan-Test. So viel vorab: Eine der Empfehlungen ist eine bekannte Direktbank mit allen Vorzügen einer Vollbank. Ein Wechsel zu einem Neobroker ist also nicht zwingend notwendig.

Gedanken zum Test

In der Breite haben die Anbieter ihre Produktpalette erweitert. So beträgt die durchschnittliche Zahl an sparplanfähigen Aktien-ETFs bereits 994. Anfang 2024 lag dieser Wert noch bei 740. Die meisten der 17 getesteten Depots der Anbieter sind kostenfrei, teilweise ist dies jedoch an Bedingungen geknüpft. Die Depotführungsgebühr können Sie sich damit grundsätzlich sparen. Damit aber nicht genug: Auch die Ausführung der ETF-Sparpläne ist bei etlichen Anbietern kostenfrei. Das ist eine weitere gute Nachricht. Anbieter, die für Ausführungen noch Gebühren nehmen, veranschlagen diese oft prozentual. Es wird also ein festgelegter Prozentbetrag auf die jeweilige Sparplanrate erhoben, zum Beispiel 1,5 Prozent auf 200 Euro. Dagegen sind Pauschalgebühren (z. B. fix 1,50 Euro pro Ausführung) eher die Ausnahme. Sie kommen daher eher Sparern mit höheren Sparplanraten zugute. Die Einstiegshürden sind denkbar gering. Bei manchen Anbietern können Anleger bereits ab einem Euro loslegen. Dazu gehören beispielsweise ING, Trade Republic oder Scalable Capital Broker und Finanzen.net Zero.

Die Top-Anbieter in der Übersicht

Wie schneiden schließlich die einzelnen Broker in den Bereichen Kosten, Angebot und Service ab? Hierzu finden Sie im Anschluss an diesen Testbericht alle wesentlichen Details zu den

Die kostenfreien ETF-Sparpläne der großen Direktbanken

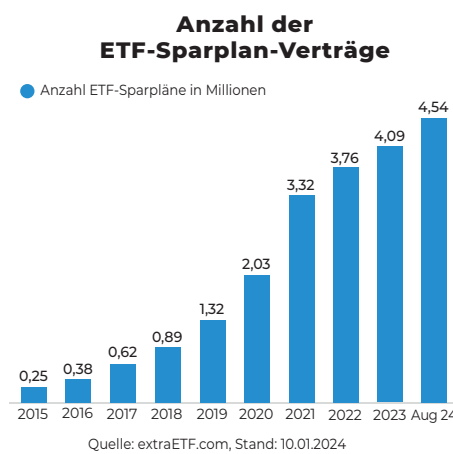
Aus der Tabelle können Sie entnehmen, wie ausgewählte Direktbanken in Sachen kostenfreier ETF-Sparpläne aufgestellt sind.

Bank	Anzahl kostenfreier ETFs	Davon Aktien-ETFs	Kooperationspartner
Comdirect	546	394	Amundi, Fidelity, Franklin Templeton, iShares, Global X, Vaneck, Xtrackers, JP Morgan
Consorsbank	563	444	Amundi, BNP, Invesco, Vaneck, Xtrackers, iShares
DKB	457	332	Amundi, SPDR, Xtrackers
ING	1.124	780	Alle Sparpläne sind kostenfrei

Auch Kunden klassischer Direktbanken finden kostenfreie ETF-Sparpläne in großer Anzahl. Dazu bedarf es nicht unbedingt eines Neobrokers.

Quelle: extraETF.com, Stand: 02.01.2025

ETF-Sparplan-Anbietern in den Tabellen. Dort können Sie sich alle Zahlen und Fakten ansehen und die Angebote noch einmal vergleichen.




ETF-Sparplan-Verträge erfreuen sich großer Beliebtheit. Doch da nicht alle Anbieter Daten liefern, dürfte die Anzahl noch weit größer ausfallen als hier dargestellt.

Die Top-Anbieter bei den Kosten

Die guten Nachrichten reißen nicht ab. So verzichten die allermeisten Anbieter auf eine Depotgebühr, manchmal aber auch nur unter bestimmten Voraussetzungen. Ausnahmen: Bei Finvesto werden 20 Euro im Jahr fällig, sofern mindestens eine Depotposition vorliegt,

ansonsten läge der jährliche Beitrag bei 36 Euro. Bei Bux Zero werden monatlich 2,99 Euro berechnet. Fidelity nimmt 45 Euro im Jahr. In Bezug auf unseren Sparplantest konnten wir drei Gruppen ausarbeiten: Es gibt Anbieter, die ihre komplette Produktpalette kostenfrei offerieren, andere ermöglichen dies zumindest für eine beachtliche Anzahl ihres Sortiments und wieder andere haben nahezu keine oder gar keine kostenlosen ETF-Sparpläne im Sortiment. Von den 17 getesteten Anbietern verzichteten mittlerweile acht Broker bedingungslos auf Gebühren für die ETF-Sparplanausführungen. Für den Test hat sich die Redaktion auf standardisierte Raten von 100, 150 und 200 Euro fokussiert. Auch die Depotgebühren flossen mit ein. Im diesjährigen Test bieten 12 Broker ein bedingungslos kostenfreies Depot an. Die Auswahl ist also groß genug, um sich für einen Broker zu entscheiden, der ohne Wenn und Aber auf Gebühren verzichtet.

In Sachen Kosten erhalten acht Anbieter die Spitzenbewertung. Das sind: Trade Republic, Scalable Capital, Flatex, Finanzen.net Zero, Traders Place, XTB, ING sowie Justtrade. Vor dem Hintergrund dieser Angebote kommen klassische Direktbanken natürlich unter Zugzwang. Im gesamten extraETF-Sparplantest erhält eine Direktbank die Bestbewertung. Die ING kann es 



mit ihrer Gebührenstruktur auch in diesem Jahr mit den Neobrokern aufnehmen. Deutschlands größte Direktbank hat ein breites Sortiment an kostenfreien Sparplänen, gut 1.100 ETFs sind im Sparplan kostenfrei zu erwerben. Zudem können diese bereits ab einem Euro in einem kostenfreien Depot bespart werden. Doch was machen die anderen Direktbanken? Hier sieht das Bild durchwachsen aus. So gibt es etwa bei der DKB rund 460 Aktions-ETFs ohne Ausführungsgebühr. Bei anderen ETFs beträgt die Ausführungspauschale 1,50 Euro. Das ist gerade bei geringen Sparraten zu beachten, da dann die Gebühren mehr ins Gewicht fallen. Andere Anbieter erheben zumeist eine prozentuale Gebühr. Das kann wiederum bei höheren Summen (mit Ausnahme von Aktions-ETFs) durchaus kostspielig werden. So fallen bei einer Rate von 500 Euro beim S-Broker 12,50 Euro an. Bei Comdirect und Consorsbank sind es immerhin 7,50 Euro. Der Grund für die relativ hohen Gebühren: Diese liegen

jeweils bei 1,5 Prozent. Allerdings bieten die genannten Anbieter mehr als 500 kostenfreie ETFs an, was für die meisten Anleger ausreicht. Dennoch geraten diese Anbieter gegenüber den Gebühren-Champions ins Hintertreffen.

Filialbanken sind abgeschlagen

Neobroker machen bei den Kosten das Rennen. Wer sich jedoch bei einer etablierten Direktbank wohler fühlt, bekommt auch hier Top-Konditionen beim Sparplan. Wer jedoch weiterhin bei einer Filialbank ist, hat meist ein kleines Angebot und ganz selten dauerhaft kostenfreie ETF-Sparpläne. Das gilt selbst für die Online-Angebote der Filialbanken.

Das beste Angebot

Beim Angebot finden sich an der Spitze nahezu die gleichen Anbieter wieder. Besonders hervorzuheben sind Trade Republic und Scalable Capital Broker, die die nahezu komplette in Deutschland verfügbare

ETF-Palette abdecken. Scalable Capital hat übrigens jüngst den Handel an Europas neuester und speziell auf die Bedürfnisse von Privatanlegern fokussierter Börse, der European Investor Exchange (EIX), gestartet. Die EIX wird gemeinsam mit der Börse Hannover betrieben, deren Trägerin die BÖAG Börsen AG ist. Beobachter vermuten dahinter eine Lösung für die Problematik rund um das Verbot des Gebührenmodells „Payment for Order Flow“ ab 2026, das Neobroker bisher nutzen.

Aber auch Flatex, Finanzen.net Zero und ING halten eine vierstellige Anzahl kostenfreier ETF-Sparpläne vor. Ebenso bietet Smartbroker+ ein hervorragendes Angebot. In dieser Rubrik waren uns speziell die sogenannten „Brot-und-Butter“-ETFs wichtig. Gemeint sind ETFs auf Standard-Indizes, die aus Sicht der Redaktion Ankerinvestments darstellen. Innerhalb des möglichst breiten ETF-Sparplan-Angebots ist das Vorhandensein von Aktien-, aber auch von Anleihen-ETFs essenziell. Das sogenannte ➔



Kosten für 200 € ETF-Sparplan:	0,00 €
---------------------------------------	---------------

ETF-Sparplan Kosten	KOSTENFREI
Anzahl ETFs	2.722
Kosten Depotführung	KOSTENFREI
Mindestsparrate	1,00 €

- ✓ Bedingungslos kostenfreie Depotführung
- ✓ Tausende kostenfreie ETF-Sparpläne
- ✓ Guter Service
- ✓ Auch für Einmalkäufe top
- ✓ Empfehlung im Extra-Magazin-Broker-Test

TESTURTEIL

EMPFEHLUNG

★★★★★

01.2025

Angebot	Kosten	Service
★★★★★	★★★★★	★★★★★

Kompletter Testbericht auf extraETF: extraetf.com/s/EYeNVA



Kosten für 200 € ETF-Sparplan:	0,00 €
---------------------------------------	---------------

ETF-Sparplan Kosten	KOSTENFREI
Anzahl ETFs	2.626
Kosten Depotführung	KOSTENFREI
Mindestsparrate	1,00 €

- ✓ Bedingungslos kostenfreie Depotführung
- ✓ Tausende kostenfreie ETF-Sparpläne
- ✓ Solider Service
- ✓ Auch für Einmalkäufe top
- ✓ Empfehlung im Extra-Magazin-Broker-Test

TESTURTEIL

EMPFEHLUNG

★★★★★

01.2025

Angebot	Kosten	Service
★★★★★	★★★★★	★★★★☆

Kompletter Testbericht auf extraETF: extraetf.com/s/jeeont



Kosten für 200 € ETF-Sparplan:	0,00 €
---------------------------------------	---------------

ETF-Sparplan Kosten	KOSTENFREI
Anzahl ETFs	1.741
Kosten Depotführung	KOSTENFREI
Mindestsparrate	25,00 €

- ✓ Bedingungslos kostenfreie Depotführung
- ✓ Tausende kostenfreie ETF-Sparpläne
- ✓ Solider Service
- ✓ ETF-Sparpläne ab 25 Euro möglich
- ✓ Empfehlung im Extra-Magazin-Broker-Test

TESTURTEIL

EMPFEHLUNG

★★★★★

01.2025

Angebot	Kosten	Service
★★★★★	★★★★★	★★★★☆

Kompletter Testbericht auf extraETF: extraetf.com/s/tkZSPN

Gesamt-Ranking: Die besten Anbieter

Anbieter	Sterne	Bewertung	Anbieter	Sterne	Bewertung
Scalable Capital	★★★★★	EMPFEHLUNG	DKB	★★★★☆	GUT
Trade Republic	★★★★★	EMPFEHLUNG	Justtrade	★★★★☆	GUT
Flatex	★★★★★	EMPFEHLUNG	Comdirect	★★★★☆	GUT
Finanzen.net Zero	★★★★★	EMPFEHLUNG	Bux	★★★★☆	GUT
ING	★★★★★	EMPFEHLUNG	Fidelity	★★★★☆	GUT
Traders Place	★★★★☆	SEHR GUT	Finvesto	★★★★☆	GUT
Smartbroker+	★★★★☆	SEHR GUT	S Broker	★★★★☆	BEFRIEDIGEND
XTB	★★★★☆	SEHR GUT	1822direkt	★★★★☆	BEFRIEDIGEND
Consorsbank	★★★★☆	GUT			

Sortierung nach Gesamtergebnis. Bei Punktgleichheit entscheidet die Anzahl kostenloser ETF-Sparpläne. Quelle: extraETF.com


Mehr Informationen zu ETF-Sparplänen finden Sie hier: extraetf.com/etf-sparplan


No-Fee-Angebot ist aber bei Neobrokern und etlichen etablierten Direktbanken völlig ausreichend.

Die Service-Sieger

Der Service kann auch bei ETF-Sparplänen das Zünglein an der Waage ausmachen, wenn es um eine gute

Gesamtnote geht. Auch wenn die Kategorie prozentual den geringsten Teil ausmacht: Anleger möchten natürlich mehrere Optionen für ihren ETF-Sparplan haben. Daher zählten für das Analyse-Team Aspekte wie die Anzahl von Ausführungsintervallen, die Mindestsparrate oder die Frage, ob ein bequemer Lastschriftzugang möglich ist.

Die weiteren Kriterien finden Sie – wie auch für die anderen Rubriken – auf den folgenden Übersichtsseiten. In puncto Service sind unser diesjähriger Sieger Consorsbank sowie Finanzen.net Zero, aber auch Scalable Capital Broker, ING, Comdirect, Fidelity und Finvesto konnten in dieser Kategorie überzeugen. 



Kosten für 200 € ETF-Sparplan: **0,00 €**

ETF-Sparplan Kosten	KOSTENFREI
Anzahl ETFs	1.640
Kosten Depotführung	KOSTENFREI
Mindestsparrate	1,00 €

- ✓ Bedingungslos kostenfreie Depotführung
- ✓ Etliche kostenfreie ETF-Sparpläne
- ✓ Solider Service
- ✓ Sparen ab einem Euro möglich
- ✓ Empfehlung im Extra-Magazin-Broker-Test

TESTURTEIL

EMPFEHLUNG

★★★★★

01.2025

Angebot	Kosten	Service
★★★★★	★★★★★	★★★★★

Kompletter Testbericht auf extraETF:
extraetf.com/s/JusfvS



Kosten für 200 € ETF-Sparplan: **0,00 €**

ETF-Sparplan Kosten	KOSTENFREI
Anzahl ETFs	1.124
Kosten Depotführung	KOSTENFREI
Mindestsparrate	1,00 €

- ✓ Bedingungslos kostenfreie Depotführung
- ✓ Rund 1.100 kostenfreie ETF-Sparpläne
- ✓ Solider Service
- ✓ Tagesgeld-Aktion (3,00 Prozent befristet)
- ✓ Empfehlung im Extra-Magazin-Broker-Test

TESTURTEIL

EMPFEHLUNG

★★★★★

01.2025

Angebot	Kosten	Service
★★★★★	★★★★★	★★★★★

Kompletter Testbericht auf extraETF:
extraetf.com/s/MEhtWS



Fazit Sparplantest

Viele Anbieter haben das ETF-Sparplan-Angebot in den vergangenen Monaten erweitert. Aus unserer Sicht bieten sich fünf Anbieter ganz besonders an. Wir kommen damit in unserem ETF-Sparplantest zu diesen Empfehlungen: Trade Republic, Scalable Capital Broker, Flatex, Finanzen.net Zero und ING. Die ersten beiden sind als Neobroker-Platzhirsche ohnehin längst sichere Kandidaten für das Podium. Die ING spricht gerade Anleger an, die alle Leistungen einer etablierten Direktbank nutzen möchten. Dennoch finden Sie dort rund 1.100 kostenfreie ETF-Sparpläne. Ebenfalls überzeugen konnte erneut Flatex. Finanzen.net Zero ist ebenfalls eine Empfehlung des ETF-Sparplantests 2025. Sehen Sie sich jetzt noch die Tabellen auf den Folgeseiten an.



	Scalable Capital	Trade Republic	Flatex	Finanzen.net Zero	ING	Traders Place
	EMPFEBLUNG ★★★★★	EMPFEBLUNG ★★★★★	EMPFEBLUNG ★★★★★	EMPFEBLUNG ★★★★★	EMPFEBLUNG ★★★★★	SEHR GUT ★★★★★
Depotkosten	Kostenfrei	Kostenfrei	Kostenfrei	Kostenfrei	Kostenfrei	Kostenfrei
Kosten pro Sparplanausführung für einen ETF	Kostenfrei	Kostenfrei	Kostenfrei	Kostenfrei	Kostenfrei	0,50 €
25 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,50 €
50 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,50 €
100 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,50 €
150 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,50 €
200 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,50 €
250 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,50 €
500 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,50 €
Sonder- / Rabattaktionen	Trading: >1.200 ETFs (Amundi, iShares, Xtrackers) dauerhaft gebührenfrei handelbar ab 250€ Ordervolumen, ansonsten 0,99€ pro Trade	Aktien und ETFs an Familie und Freunde verschenken	Freebuy-ETF-Einmalanlage: 786 Premium-ETFs ohne Transaktionsentgelt ab einem Anlagebetrag von 1.000 € über die Handelsplätze Tradegate, Lang & Schwarz, Baader Bank, Quotrix, Gettex, und Lang & Schwarz Exchange	✗	Reduzierte Kaufgebühr bei Käufen ab 1.000 € für über 220 ausgewählte ETFs	100 € Neukundenbonus
Anzahl Aktions-ETFs	2.722	2.626	1.741	1.640	1.124	955
Aktionspartner	Alle Sparpläne sind kostenfrei	Alle Sparpläne sind kostenfrei	Alle Sparpläne sind kostenfrei	Alle Sparpläne sind kostenfrei	Alle Sparpläne sind kostenfrei	Amundi, iShares, Xtrackers
Wie werden die Sparpläne ausgeführt?	Gettex / EIX (Flexibel)	Lang & Schwarz (9:00 - 17:30 Uhr)	KAG (Market Maker Modell) (16:00 Uhr)	Gettex (16:30 Uhr)	Xetra (9:00 Uhr)	Gettex (09:15 Uhr)
Gesamt-Anzahl ETFs	2.722	2.626	1.741	1.640	1.124	955
Aktien-ETFs (davon kostenfrei)	1.696 (1.696)	1.615 (1.615)	1.271 (1.271)	1.021 (1.021)	780 (780)	695 (695)
Anleihen-ETFs (davon kostenfrei)	683 (683)	705 (705)	412 (412)	431 (431)	297 (297)	215 (215)
Rohstoff/Sonstige ETFs (davon kostenfrei)	343 (343)	306 (306)	58 (58)	188 (188)	47 (47)	45 (45)
Ausführungsintervall	monatlich, zweimonatlich, vierteljährlich, halbjährlich, jährlich	wöchentlich, zweiwöchentlich, monatlich, vierteljährlich	zweiwöchentlich, monatlich, vierteljährlich, halbjährlich, jährlich	wöchentlich, zweiwöchentlich, monatlich, vierteljährlich	monatlich, zweimonatlich, vierteljährlich	monatlich, zweimonatlich, vierteljährlich, halbjährlich, jährlich
Ausführungstage im Monat	01./04./07./10./13./16./19./22./25.	02./09./16./23.	01./15.	06./14./21./29.	01./07./15./23.	15.
Dynamisierungsmöglichkeit	Ja, bis zu 8 %	Nein	Nein	Ja	Ja, bis zu 10 %	Nein
Einzug Lastschrift-Möglichkeit	Ja, bis 5.000 €	Ja, bis 2.500 €	Ja, bis 1.000 €	Ja, bis 5.000 €	Ja, bis 1.000 €	Ja, bis 1.500 €
Min./Max.-Sparrate	1 € / 5.000 €	1 € / 10.000 €	25 € / -	1 € / -	1 € / 1.000 €	1 € / 5.000 €
Automatische Wiederanlage	Nein	Nein	Ja, ab 25 € pro Ausschüttung	Ja	Ja, ab 75 € pro Ausschüttung	Nein
VL-Sparen möglich	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
Auszahlplan möglich	Nein	Nein	Ja, ab 25 € pro Auszahlung	Nein	Nein	Nein

Angebot und Kosten

Service und Nutzerkomfort

	Smartbroker+	XTB	Consoresbank	DKB	Justtrade	Comdirect
	SEHR GUT ★★★★☆	SEHR GUT ★★★★☆	GUT ★★★★☆	GUT ★★★★☆	GUT ★★★★☆	GUT ★★★★☆
Depotkosten	Kostenfrei	Kostenfrei	Kostenfrei	Kostenfrei	Kostenfrei	Kostenfrei*
Kosten pro Sparplanausführung für einen ETF	0,20 % (mind. 1,00 €)	Kostenfrei*	1,50 %	1,50 €	Kostenfrei	1,50 %
25 €	1,00 €	0,00 €	0,37 €	1,50 €	0,00 €	0,37 €
50 €	1,00 €	0,00 €	0,75 €	1,50 €	0,00 €	0,75 €
100 €	1,00 €	0,00 €	1,50 €	1,50 €	0,00 €	1,50 €
150 €	1,00 €	0,00 €	2,25 €	1,50 €	0,00 €	2,25 €
200 €	1,00 €	0,00 €	3,00 €	1,50 €	0,00 €	3,00 €
250 €	1,00 €	0,00 €	3,75 €	1,50 €	0,00 €	3,75 €
500 €	1,00 €	0,00 €	7,50 €	1,50 €	0,00 €	7,50 €
Sonder- / Rabattaktionen	✗	✗	0,95 € Handelsplatzkosten pro Order (zzgl. marktüblicher Spreads) für alle Wertpapiere online über die Börse Tradegate Exchange für 12 Monate	Ausgewählte Amundi, SPDR und Xtrackers ETFs können zu vergünstigten Konditionen im außerbörslichen Handel ab einem Ordervolumen von 500 € gekauft werden	✗	>550 ETFs via Einzelorder und Sparplan ohne Orderentgelt über Tradegate
Anzahl Aktions-ETFs	806	750	563	457	157	546
Aktionspartner	Amundi, SPDR, Xtrackers	Alle Sparpläne sind kostenfrei	Amundi, BNP iShares, VanEck, Xtrackers	Amundi, SPDR, Xtrackers	Alle Sparpläne sind kostenfrei	Amundi, Fidelity, Franklin Templeton, Global X, iShares, JPMorgan, VanEck, Xtrackers
Wie werden die Sparpläne ausgeführt?	Cetex (09:15 Uhr)	BestEx. Börsenplatz (Eröffnungskurs der jeweiligen Börse)	Tradegate (09:30 Uhr)	Tradegate (12:00 Uhr)	Quotrix (16:00 Uhr)	Tradegate (15:36 Uhr)
Gesamt-Anzahl ETFs	1.081	2.039	146	200	1.067	1.359
Aktien-ETFs (davon kostenfrei)	741 (532)	1.294 (337)	127 (127)	178 (178)	728 (51)	1.000 (0)
Anleihen-ETFs (davon kostenfrei)	255 (225)	454 (103)	5 (5)	19 (19)	241 (0)	302 (0)
Rohstoff/Sonstige ETFs (davon kostenfrei)	85 (49)	291 (20)	14 (14)	3 (3)	98 (3)	57 (0)
Ausführungsintervall	monatlich, zweimonatlich, vierteljährlich, halbjährlich	monatlich, zweimonatlich, vierteljährlich, halbjährlich, jährlich	monatlich	monatlich	monatlich, zweimonatlich, vierteljährlich, halbjährlich, jährlich	monatlich, vierteljährlich, halbjährlich, jährlich
Ausführungstage im Monat	03./18.	05./20.	01.	Frei nach Wahl des Users	01./15.	01./15.
Dynamisierungsmöglichkeit	Nein	Nein	Nein	Nein	Ja, bis zu 10 %	Ja
Einzug Lastschrift-Möglichkeit	Nein	Nein	Nein	Ja, bis 25.000 €	Nein	Ja
Min./Max.-Sparrate	1 € / 5.000 €	25 € / 5.000 €	25 € / 5.000 €	5 € / 25.000 €	10 € / 25.000 €	0,01 € / -
Automatische Wiederanlage	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Ja
VL-Sparen möglich	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Ja (529 ETFs)
Auszahlplan möglich	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Ja, ab 10 € pro Auszahlung

Kostenfrei bei aktivem Sparplan oder anderen Voraussetzungen

0,00 % bis 100.000 € mtl. Handelsumsatz, darüber 0,20 % des Handelsvolumens (min. 10.000 €)



	Bux	Fidelity	Finvesto	5 Broker	1822direkt
	GUT ★★★★☆	GUT ★★★★☆	GUT ★★★★☆	BEFRIEDIGEND ★★★★☆	BEFRIEDIGEND ★★★★☆
Depotkosten	2,99 € pro Monat	45 € p.a.	36 € p.a., 20 € p.a. bei einer Depotposition, 10 € p.a. VL-Depot, 0 € p.a. für Minderjährige	Kostenfrei*	Kostenfrei
Kosten pro Sparplananführung für einen ETF	Kostenfrei	0,20 %	0,20 %	2,50 %	1,50 % (mind. 1,50 €, max. 14,90 €)
25 €	0,00 €	0,05 €	0,05 €	0,63 €	1,50 €
50 €	0,00 €	0,10 €	0,10 €	1,25 €	1,50 €
100 €	0,00 €	0,20 €	0,20 €	2,50 €	1,50 €
150 €	0,00 €	0,30 €	0,30 €	3,75 €	2,25 €
200 €	0,00 €	0,40 €	0,40 €	5,00 €	3,00 €
250 €	0,00 €	0,50 €	0,50 €	6,25 €	3,75 €
500 €	0,00 €	1,00 €	1,00 €	12,50 €	7,50 €
Sonder- / Rabattaktionen	✗	Depotübertrag mit bis zu 5.000 € Prämie	Vom 01.01.2025 - 31.03.2025 fallen keine Transaktionsgebühren beim ETF-Kauf an. Gültig für das gesamte ETF-Spektrum. Die Aktion gilt für Neu- und Bestandskunden.	Freebuy-ETF-Einmalanlage: Diverse ETFs von LGIM und WisdomTree ohne Orderprovision ab einem Anlagebetrag von 1.500 €	175 ETFs im Sparplan ab 50 € mtl. Spar-rate kostenfrei
Anzahl Aktions-ETFs	200	0	0	714	172
Aktionspartner	Alle Sparpläne sind kostenfrei	-	Alle Sparpläne sind im 1. Quartal kostenfrei	Amundi, Deka, VanEck, Xtrackers	Amundi, Deka, iShares, LGIM, VanEck, Xtrackers
Wie werden die Sparpläne ausgeführt?	Equiduct (16:00 Uhr)	Indikatives Marktpreismodell (Market Maker) (10:45 / 12 / 14 / 16 Uhr)	Market Maker (k. A.)	dwpbank BestEx (k. A.)	Tradegate (gegen Mittag)
Gesamt-Anzahl ETFs	200	1.078	1.445	2.076	1.206
Aktien-ETFs (davon kostenfrei)	178 (178)	818 (0)	1.047 (0)	1.408 (490)	890 (138)
Anleihen-ETFs (davon kostenfrei)	19 (19)	237 (0)	343 (0)	550 (193)	239 (16)
Rohstoff/Sonstige ETFs (davon kostenfrei)	3 (3)	23 (0)	55 (0)	118 (31)	77 (18)
Ausführungsintervall	monatlich	monatlich, vierteljährlich, halbjährlich, jährlich	monatlich, vierteljährlich, halbjährlich, jährlich	zweiwöchentlich, monatlich, zweimonatlich, vierteljährlich, halbjährlich, jährlich	monatlich
Ausführungstage im Monat	Frei nach Wahl des Users	01. / 15.	01. / 15.	05. / 20.	05. / 20.
Dynamisierungsmöglichkeit	Nein	Ja, bis 10 %	Ja	Nein	Ja, bis zu 10 %
Einzig Lastschrift-Möglichkeit	Ja, bis 25.000 €	Ja	Ja	Ja, bis 750 €	Nein
Min./Max.-Sparrate	5 € / 25.000 €	25 € / -	0,01 € / -	20 € / -	25 € / -
Automatische Wiederanlage	Nein	Ja	Ja	Nein	Nein
VL-Sparen möglich	Nein	Ja (424 ETFs über FNZ)	Ja (700 ETFs)	Nein	Nein
Auszahlplan möglich	Nein	Ja, ab 50 € pro Auszahlung	Ja, ab 10 € pro Auszahlung	Ja	Nein

Kostenfrei bei aktivem Sparplan oder anderen Voraussetzungen